

Kreisstadt Bergheim Der Bürgermeister	Verantwortliches Dezernat II				Vorlage Nr.: 359/2019 öffentlich			
FBL: Herr Weitz AbtL: Frau Ungermann-Ohlendorf Verfasser/in: Frau C. Schmitz	Mitzeichnungen						Beschl.-K.	Nach- haltigkeit
	Kä	3.4						
Vorgesehene Beratungsfolge								
Gremium							Datum	
A.f. Kinder, Jugend und Familie							11.09.2019	
Hinweis: Anlagen zur Sitzungsvorlage sind nur anlässlich der erstmaligen Beratung der Angelegenheit im Ausschuss beigelegt. Bewahren Sie die Anlagen für Folgeberatungen bitte auf.								
Haushaltsmäßige Auswirkungen								
☒	Vorlage ist haushaltsrelevant (siehe Ziffer 4 der Vorlage).							
☒	für das lfd. Haushaltsjahr							
☒	für Folgejahre							
☐	Ortsbürgermeister/in wurde informiert. Gem. § 16 Abs. 1 Hauptsatzung besteht somit die Gelegenheit zur Stellungnahme.							
TOP Erweiterung der städtischen Kindertageseinrichtung "Sternenhimmel", Am Wildwechsel, in Quadrath- Ichendorf um eine Gruppe								

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie bittet die Verwaltung mit der Planung der Erweiterung der städtischen Kindertageseinrichtung „Sternenhimmel“, Am Wildwechsel, um eine Gruppe.

Erläuterungen:

1. Zielsetzung

Ziel dieser Maßnahme ist die bedarfsgerechte Vorhaltung weiterer Kindergartenplätze für die Kinder im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt im Sozialraum IV (Quadrath-Ichendorf, Ahe), um dem Rechtsanspruch auf Betreuung gerecht zu werden.

2. Sachverhalt

In der am 12.03.2019 durch den Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie beschlossenen Kindergartenbedarfsplanung 2019/2020 (Vorlage 129/2019) wurde zur Deckung des steigenden Bedarfs im Sozialraum IV die Einrichtung einer Notgruppe unter städtischer Trägerschaft (Angliederung an die Kindertageseinrichtung Am Wildwechsel) in den Räumen der katholischen Einrichtung Andersenstr. 19 des Kirchengemeindeverbades Bergheim-Süd vorgeschlagen.

Die Umsetzung dieser Maßnahme ist aufgrund der ablehnenden Entscheidung des Erzbistums nicht möglich.

Die Verwaltung hat alternativ eine Erweiterung der städtischen Einrichtung Am Wildwechsel geprüft. Die ersten Prüfungen des Baurechts und der Grundstücksgröße haben ergeben, dass eine Erweiterung um eine Gruppe möglich wäre.

Für die Erstellung einer detaillierten Gebäudeplanung und Umsetzung dieser Maßnahme ist die Beauftragung der Verwaltung durch den Ausschuss notwendig.

☐ Dem Beschlussvorschlag wurde zugestimmt.	Abstimmungsergebnis: ☐ einstimmig Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen
☐ Der Beschlussvorschlag wurde abgelehnt.	
☐ Der Beschlussvorschlag wurde verändert.	

3. Alternativen/Einsparpotenziale (Prüfung einer kostengünstigeren Aufgabenerledigung einschl. der Möglichkeit der interkommunalen Zusammenarbeit)

Die Maßnahme ist aufgrund des Rechtsanspruches zur kurzfristigen Schaffung von Kindergartenplätzen erforderlich. Alternativen werden nicht gesehen.

4. Darstellung der Auswirkungen auf den Ergebnisplan, den Finanzplan und die Bilanz (lfd. Haushaltsjahr und Folgejahre, inkl. Folgekosten bei Investitionen)

Im Haushalt sind in der PG 060 040 unter I190604-07 für 2019 insgesamt 70.000 € für die Ersteinrichtung von Kita-Provisorien eingeplant. Da diese Summe für die Ersteinrichtung von 2 provisorischen Gruppen zur Verfügung steht entfallen hiervon 35.000 € auf die Ersteinrichtung (lose Einrichtung).

Die Baukosten inkl. der festen Einrichtung für die Erweiterung der Einrichtung Am Wildwechsel sind nicht im Haushalt 2019/2020 berücksichtigt.

Eine Kostenschätzung für Baukosten und Ersteinrichtungskosten für feste Einrichtung kann erst im Rahmen einer detaillierten Gebäudeplanung erfolgen.

5. Bürgerbeteiligung

entfällt

6. Überprüfung der Zielerreichung (Messinstrumente und –zeitpunkt)

entfällt